



NIEDERSCHRIFT

Gremium: 2. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
Sitzungsdatum: Montag, 19.10.2020
Sitzungsbeginn: 14:33 Uhr
Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Str. 9, 86551 Aichach

Anwesenheitsliste

Vorsitzender:
Metzger, Klaus, Dr.

Mitglieder:
Büchler, Leonhard
Erhard, Peter
Herb, Reinhard
Kandler, Hans-Dieter
Kerner, Erich
Kreppold, Johannes
Mair, Willibald
Meitinger, Stefan
Pfeiffer, Wolfgang
Schindele, Franz
von Thienen, Wolfhard, Dr.
Zinnecker, Tomas

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Biomassewärmeverbund Aichach GmbH (BWA);
Genehmigung von Entscheidungen des Landrats und seines Stellvertreters in einer Gesellschafterversammlung zum Jahresabschluss 2019
2. KUMAS-Kompetenzzentrum Umwelt e.V. - Tätigkeitsbericht
3. LEADER-Kooperationsprojekt "CO2-Regio: Machbarkeitsstudie für einen regionalen und freiwilligen Ausgleichsmechanismus";
Beteiligung des Landkreises
4. Halbjahresbericht 2020 des Regiebetriebes Kommunale Abfallwirtschaft
5. Umsetzung des Wertstoffsammelstellenkonzeptes mit Aufhebung der Rechtsverordnung zur Übertragung der Beseitigungspflicht für Bauschutt und Gartenabfälle auf die Gemeinden;
Vorberatung
6. Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg;
Tätigkeitsbericht
7. Antrag von Kreisrat Reinhard Herb vom 08.10.2020;
Präventive Maßnahmen zur Gefahreneindämmung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)
8. Antrag der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen vom 24.09.2020;
Anbringen von Meisen-Nistkästen als biologische Maßnahme zum Eindämmen des Befalls von Eichen durch den Eichenprozessionsspinner
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Öffentliche Sitzung

- | |
|---|
| 1. Biomassewärmeverbund Aichach GmbH (BWA);
Genehmigung von Entscheidungen des Landrats und seines Stellvertreters in einer Gesellschafterversammlung zum Jahresabschluss 2019 |
|---|

Beschlusnummer:	6	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
-----------------	---	----------------------	--------------

- 1. Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie genehmigt die Entscheidungen des Landrats in der Gesellschafterversammlung der Biomasse Wärmeverbund GmbH vom 22.07.2020 zur Feststellung des Jahresergebnisses 2019 mit einem Überschuss in Höhe von 263.526,20 Euro und zur Entlastung der Geschäftsführung der BWA GmbH für das Jahr 2019. Ferner wird die Entscheidung des Landrats zur Gewinnverwendung genehmigt, 12.150,00 Euro an die Stadt Aichach sowie 7.125,00 Euro an den Landkreis Aichach Friedberg auszuschütten und den restlichen Jahresüberschuss in Höhe von 244.251,20 Euro in der Gesellschaft zu belassen.***
- 2. Des Weiteren ermächtigt der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie den Stellvertreter des Landrats, in der Gesellschafterversammlung die Mitglieder des Aufsichtsrats der Biomasse Wärmeverbund GmbH für das Jahr 2019 zu entlasten.***

- | |
|---|
| 2. KUMAS-Kompetenzzentrum Umwelt e.V. - Tätigkeitsbericht |
|---|

- | |
|---|
| 3. LEADER-Kooperationsprojekt "CO2-Regio: Machbarkeitsstudie für einen regionalen und freiwilligen Ausgleichsmechanismus";
Beteiligung des Landkreises |
|---|

Beschlusnummer:	7	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
-----------------	---	----------------------	--------------

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie beschließt die Beteiligung des Landkreises am LEADER-Kooperationsprojekt „CO2 Regio: Machbarkeitsstudie für einen regionalen und freiwilligen Ausgleichsmechanismus“. Der Landkreis Aichach-Friedberg übernimmt als Finanzierungspartner für die Jahre 2021 und 2022 einen Kostenanteil von insgesamt 10.000,00 €. Dabei sind 5.000,00 € für den Haushalt 2021 bei HHSt. 7912.6320 im FB Klimaschutz anzusetzen. Für 2022 sind Mittel von 5.000,00 € im FB Naturschutz bei HHSt. 03600.6320 einzustellen.

- | |
|---|
| 4. Halbjahresbericht 2020 des Regiebetriebes Kommunale Abfallwirtschaft |
|---|

Beschlusnummer:	8	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
-----------------	---	----------------------	--------------

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie nimmt den Halbjahresbericht 2020 des Regiebetriebes Kommunale Abfallwirtschaft zur Kenntnis.

- | |
|--|
| 5. Umsetzung des Wertstoffsammelstellenkonzeptes mit Aufhebung der Rechtsverordnung zur Übertragung der Beseitigungspflicht für Bauschutt und Gartenabfälle auf die Gemeinden;
Vorberatung |
|--|

Beschlusnummer:	9	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	----------	-----------------------------	---------------------

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie empfiehlt dem Kreistag folgende Beschlüsse:

- 1. Die am 01.05.1981 in Kraft getretene Rechtsverordnung des Landkreises Aichach-Friedberg zur Übertragung der Beseitigungspflicht für Bauschutt und Gartenabfälle auf die Gemeinden des Landkreises Aichach-Friedberg wird zum 31.12.2021 aufgehoben.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, ab dem 01.01.2022 ein flächendeckendes Grüngut- und Bauschutterfassungssystem einzurichten.**
- 3. Hinsichtlich des Grünguterfassungssystems soll den Gemeinden auf dem Gelände der nicht mehr betriebenen Wertstoffsammelstellen bis auf Weiteres eine unbeaufsichtigte Sammlung von Grüngut aus Haushalten angeboten werden. Das Angebot kann in Abstimmung mit den Dualen Systemen ergänzt werden um eine Altglas- und Altpapiersammlung.**

Beschlusnummer:	9/1	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	------------	-----------------------------	---------------------

Ab 01.01.2021 werden im Landkreis folgende Wertstoffsammelstellen unter Umsetzung der notwendigen Investitionen im baulichen Bereich und für die arbeitsschutzrechtlichen Belange weiter betrieben: Affing (Mühlweg), Aichach, Aindling/Todtenweis, Dasing, Friedberg-Münchener Straße, Kissing, Kühbach (Daimlerstraße), Mering, Pöttmes, Rehling. Die übrigen Wertstoffsammelstellen werden nach Möglichkeit zu diesem Zeitpunkt geschlossen. Der genaue Zeitpunkt der Schließung ist mit den betroffenen Gemeinden in Abhängigkeit der örtlichen Situation festzulegen.

Beschlusnummer:	9/2	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
------------------------	------------	-----------------------------	---------------------

Die Wertstoffsammelstelle Merching soll bis zum Abschluss der Optimierung der Wertstoffsammelstellen Mering und Kissing weiter betrieben werden. Nach einer Laufzeit von weiteren drei Jahren wird unter Berücksichtigung der Entwicklung der Mengen- und Besucherströme über den weiteren Fortbestand der Sammelstelle erneut entschieden werden.

Beschlusnummer:	9/3	Abstimmungsergebnis:	Ja 10 Nein 3
-----------------	-----	----------------------	--------------

Die Wertstoffsammelstelle Friedberg-Stätzing soll ohne weitere Investitionen unter Einhaltung der sicherheits- und arbeitsrechtlichen Belange weiterbetrieben werden. Nach einer Laufzeit von weiteren drei Jahren wird unter Berücksichtigung der Entwicklung der Mengen- und Besucherströme über den weiteren Fortbestand der Sammelstelle erneut entschieden werden.

Beschlusnummer:	9/4	Abstimmungsergebnis:	Ja 11 Nein 2
-----------------	-----	----------------------	--------------

Die Wertstoffsammelstelle Obergriesbach soll ohne weitere Investitionen unter Einhaltung der sicherheits- und arbeitsrechtlichen Belange weiterbetrieben werden. Nach einer Laufzeit von weiteren drei Jahren wird unter Berücksichtigung der Entwicklung der Mengen- und Besucherströme über den weiteren Fortbestand der Sammelstelle erneut entschieden werden.

Beschlusnummer:	9/5	Abstimmungsergebnis:	Ja 2 Nein 11
-----------------	-----	----------------------	--------------

Die Wertstoffsammelstelle in Hollenbach soll neu errichtet werden.

Beschlusnummer:	9/6	Abstimmungsergebnis:	Ja 11 Nein 2
-----------------	-----	----------------------	--------------

Die Wertstoffsammelstelle in Hollenbach soll nicht errichtet werden.

Beschlusnummer:	9/7	Abstimmungsergebnis:	Ja 13 Nein 0
-----------------	-----	----------------------	--------------

4. ***An bis zu zwei Wertstoffsammelstellen soll die Möglichkeit der Vorbereitung zur Wiederverwendung berücksichtigt werden.***
5. ***Die Verträge zwischen dem Landkreis und den Gemeinden zum Betrieb der Wertstoffsammelstellen und Containerstandplätze werden der jeweiligen Situation angepasst und neu gefasst.***

6.	Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg; Tätigkeitsbericht
----	---

7. Antrag von Kreisrat Reinhard Herb vom 08.10.2020;
Präventive Maßnahmen zur Gefahreneindämmung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)

Beschlusnummer: 10 Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 2

- 1. Zur weiteren Verringerung der Gefahr der ASP-Ausbreitung werden an mindestens drei, über den Landkreis verteilten Stellen (z. B. Kreisbauhof und Bauhöfe der Kommunen im nördlichen und südlichen Landkreis), Sammeltonnen aufgestellt.**
- 2. Die Sammeltonnen dienen zur Ablieferung von verendeten Wildschweinen und von Aufbruch von erlegtem Schwarzwild. Insgesamt wird damit die Möglichkeit zur Abgabe von nicht vermarktaren Tieren geschaffen.**
- 3. Die Kosten für die Aufstellung sowie die Entsorgung über die Tierkörperbeseitigung trägt der Landkreis.**

8. Antrag der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen vom 24.09.2020;
Anbringen von Meisen-Nistkästen als biologische Maßnahme zum Eindämmen des Befalls von Eichen durch den Eichenprozessionsspinner

Beschlusnummer: 11 Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 1

- 1. Der Landkreis Aichach-Friedberg unterstützt im Rahmen des Bürgerschaftsprojektes „Wittelsbacher Land blüht und summt“ auf Grundlage des „Modells einer Unterstützung bürgerschaftlichen Engagements im Wittelsbacher Land“ das Projekt „Meisen-Nistkästen gegen den Eichenprozessionsspinner“ durch eine breite Öffentlichkeitsarbeit.**
- 2. Informationen zum Bau/zur Wartung/zur Pflege von Nistkästen und zum Nahrungs-/Lebensraumbedarf von Meisen werden zusammen mit einem Aufruf zur Beteiligung auf der Internet-Plattform zur Verfügung gestellt. Vereine, Verbände und Organisationen sollen von der Netzwerkstelle über ein Anschreiben den Aufruf und eine Bauanleitung erhalten und werden um Rückmeldung von tatsächlichen Aktivitäten für die Landkreiskarte gebeten.**
- 3. Zur Betreuung, Wartung und Pflege der Meisen-Nistkästen auf landkreiseigenen Flächen werden Patenschaften mit den jeweiligen Nutzern (Klassengruppen, Arbeitsgruppen, o.ä.) angestrebt.**

9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Dr. Klaus Metzger
Landrat

Verena Wassermann
Schriftführerin